

Curriculum Vitae

Univ.- Professor Dr. rer. pol. habil.

Dietmar Wellisch

Derzeitige Position

Leiter des Instituts für Betriebliche Altersversorgung und Steuern der Universität
Hamburg, Sedanstr. 19, 20146 Hamburg

Telefon

Sekretariat: (040) 42 83 86 871

Ausbildung und wissenschaftlicher Werdegang

- | | |
|-----------|---|
| 1982 - 85 | Studium der Rechtswissenschaft und Volkswirtschaftslehre an der
Universität Konstanz (Vordiplom in Volkswirtschaftslehre 1984) |
| 1985 - 88 | Studium der Volkswirtschaftslehre an der Universität Tübingen |
| 07/1988 | Diplom in Volkswirtschaftslehre, verliehen von der Fakultät
Wirtschaftswissenschaft der Universität Tübingen |

Diplomarbeit: Bestimmungsgründe des Wechselkurses in Stock- und Stock-Flow-Modellen unter besonderer Berücksichtigung von Wechselkurserwartungen

Preis der Industrie- und Handelskammer Mittlerer Neckar/Stuttgart

11/1988 - 02/92 Wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl Finanzwissenschaft der Fakultät Wirtschaftswissenschaft der Universität Tübingen
bei Professor Dr. Dieter Cansier

05/1991 Doktor der Wirtschaftswissenschaften (Dr. rer. pol.), verliehen von der Fakultät Wirtschaftswissenschaft der Universität Tübingen für die Arbeit: Intertemporale und internationale Aspekte staatlicher Budgetdefizite

Urteil: summa cum laude

Preis der RWT - Reutlinger Wirtschaftstreuhand

Veröffentlichung im November 1991 beim Verlag J.C.B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen

03/1992 - 09/92 Visiting Assistant Professor an der Indiana State University in Bloomington/Indiana/USA
Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft

10/1992 - 09/94 Wissenschaftlicher Assistent (C1) am Lehrstuhl VWL II (Finanzwissenschaft) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Dortmund bei Professor Dr. Wolfram F. Richter

05/1994 Habilitation an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Dortmund
Habilitationsthema: Dezentrale Finanzpolitik bei hoher Mobilität

Veröffentlichung im April 1995 beim Verlag J.C.B. Mohr
(Paul Siebeck), Tübingen

- 09/1994 Ruf auf die C4-Professur für Finanzwissenschaft
an der Fakultät Wirtschaftswissenschaft der Technischen
Universität Dresden
- 10/1994 - 03/95 Vertretung des Lehrstuhls für Finanzwissenschaft
- 04/1995 - 03/00 Inhaber des Lehrstuhls für Finanzwissenschaft
- 02/1997 Erfolgreiche Teilnahme am Steuerberaterexamen
- 06/1999 Ruf auf die C4-Professur für betriebswirtschaftliche Steuerlehre an
der Fakultät Wirtschaftswissenschaft der Otto-von-Guericke-Uni-
versität Magdeburg
- 03/2000 Annahme des Rufs unter gleichzeitigem Verzicht auf einen Ruf an
die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Würzburg
- 04/2000 - 05/03 Inhaber des Lehrstuhls für betriebswirtschaftliche Steuerlehre an
der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Otto-von-Guericke-
Universität Magdeburg
- 04/2000 Ernennung zum wissenschaftlichen Beirat am Zentrum für
Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)
Zuständigkeitsbereich: Finanzwissenschaft und Unternehmens-
besteuerung

- 02/2001 Ernennung zum wissenschaftlichen Beirat der Bertelsmann Stiftung für Fragen der steuerrechtlichen Behandlung der Altersvorsorge, insb. betriebliche Altersversorgung
- 04/2002 Inhaber einer Forschungsprofessur am ifo-Institut in München zur Beratung des Instituts
Zuständigkeitsbereich: Öffentliche Wirtschaft und Unternehmensbesteuerung
- 05/2002 Verzicht auf einen Ruf an die Bergische Universität GH Wuppertal
- 10/2002 Ruf auf die C4-Professur für Business Taxation and Public Economics am International Tax Institute der Universität Hamburg
- 06/2003 Leiter des Bereichs betriebswirtschaftliche Steuerlehre am International Tax Institute der Universität Hamburg
- 07/2008 Geschäftsführender Direktor des International Tax Institutes der Universität Hamburg
- 03/2013 Leiter des Instituts für Betriebliche Altersversorgung und Steuern der Universität Hamburg